

1. Kreisklasse D/H

SSV Wittenberge : TuS Rostrup
Montag, 23.10.2023, 19:45 Uhr

TuS Rostrup stockt Punktekonto in der 1. Kreisklasse D/H auf

Ausgelassene Stimmung herrschte am Montagabend, als Gerd Bockhorst nach 3 Stunden Spielzeit und 9 Fünf-Satz-Spiele den letzten Punkt für die Gäste des TuS Rostrup im Match der 1. Kreisklasse D/H einfuhr. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Heimteam SSV Wittenberge, welches eine 6:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 29:36) hinnehmen musste. Matchwinner war an diesem Tag Damian Pasdzior, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 3. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 3:3.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Lange dagegenhalten konnten Meirose / Meirose beim 2:3 gegen Pasdzior / Wahle. Das Spiel verloren Meirose / Meirose dennoch im 5. Satz. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Doppel insgesamt war. Kaum gefährdet war indessen der 3:0-Erfolg von Jacobs / Wegner dann gegen Osthövener / Schulz. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Hullen / Jacobs, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Tschritter / Bockhorst verloren. Da war final wirklich nichts zu holen. Nach den ersten Doppeln standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. 11:8, 9:11, 9:11, 12:10, 11:7 hieß es indes am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa ausgewogen eingeschätzten Spiels, als Michael Jacobs und Siegfried Wahle den letzten Ballwechsel spielten. Wenige Chancen hatte wenig später Stephan Meirose bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Damian Pasdzior, so dass Pasdzior seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Das musste man neidlos anerkennen. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Ein hartes Stück Arbeit hatte derweil Olaf Meirose gegen Malte Tschritter zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Tammo Wegner in seinem Einzel gegen Sven Osthövener etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Martin Hullen Gerd Bockhorst in fünf Sätzen. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Einen Punkt für das Team vor Augen gab Enno Jacobs bei einer 2:0-Führung die anschließenden Sätze gegen Max Schulz noch ab und quittierte ein 2:3. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. So gut wie gewonnen schien am Nachbartisch das Spiel von Michael Jacobs gegen Damian Pasdzior, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Damian Pasdzior jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 14:12, 12:10, 8:11, 4:11, 9:11. Was war das für eine Wendung des Spiels! Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Pasdzior mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Stephan Meirose bezwang anschließend Siegfried Wahle in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Olaf Meirose holte wenig später mit einem 3:1 gegen Sven Osthövener einen Punkt für sein Team. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Einen Zähler für das Team verpasste Tammo Wegner bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Malte Tschritter. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 0:7 (Wegner) und 1:1 (Tschritter). Einen Zähler für die Gäste musste Martin Hullen bei der 1:3-

Niederlage gegen Max Schulz hinnehmen. Nicht so gut lief es wenig später für Enno Jacobs bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Gerd Bockhorst. Da war final wirklich nichts zu holen. Damit war der 9. Punkt für den TuS Rostrup im Kasten.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den SSV Wittenberge am 03.11.2023 gegen den TV Apen II um Wiedergutmachung, während die Gäste am 03.11.2023 gegen den SSV Jeddelloh III versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

SSV Wittenberge

Doppel: Meirose / Meirose 0:1, Jacobs / Wegner 1:0, Hullen / Jacobs 0:1

Einzel: M. Jacobs 1:1, S. Meirose 1:1, O. Meirose 2:0, T. Wegner 0:2, M. Hullen 1:1, E. Jacobs 0:2

TuS Rostrup

Doppel: Osthövener / Schulz 0:1, Pasdzior / Wahle 1:0, Tschritter / Bockhorst 1:0

Einzel: D. Pasdzior 2:0, S. Wahle 0:2, S. Osthövener 1:1, M. Tschritter 1:1, M. Schulz 2:0, G. Bockhorst 1:1